

Abb. 2016-2/42-01

Der Samurai Tanehiro Fujiyama und die japanische Mission zur Weltausstellung Wien 1873

Das Foto entstand in Wien und die Person im Kreis wird für Fujiyama gehalten. Die dritte Person von vorne links (vor Fujiyama) ist Wagener und die vierte Person (Mitte des Fotos) ist Samurai Tsunetami Sano, der Leiter der Mission zur Wiener Weltausstellung. Quelle: Akiko Inoue "Fußabdruck von Tanehiro Fujiyama", Glass Journal, Band 43, 1999 (in Japanisch)

Ritsuo Yoshioka, SG September 2016

# Der erste Samurai, der 1873-1874 in Böhmen Glastechnologie gelernt hat

Ritsuo Yoshioka ist Manager des Japan Uranium Glass Collectors Club (JUGCC) http://uranglass.gooside.com/english.htm

# 1. Der erste Samurai, der 1873-1874 in Böhmen Glastechnologie gelernt hat

Lieber Siegmar Geiselberger,

vielen Dank für Ihren Bericht über meine Vasen aus Uranglas, die ich in Budapest erworben habe. Als ich in Ihrem Bericht sah, dass Sie die Weltausstellung in Wien 1873 erwähnt haben [Ref. 1], erinnerte ich mich an eine frühere Frage nach einer bestimmten alten Glasfabrik in Böhmen, die vor mehr als einem Jahrhundert eine Beziehung zu Japan hatte.

[Ref. 1] Form-geblasene Vasen aus Uranglas: Islamisches Muster & vergoldete Wurmlinien, gefunden in Ungarn 2016 ... Glasmanufaktur Zahn, Zlatno 1875?

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-uranium-glass-vases-hungary-1875.pdf

Als die Edo-Regierung zusammenbrach und eine neue Meiji-Regierung 1868 die "Meiji-Restauration" begann (eine Art Revolution), brauchte die Regierung verschiedene Industrien, um ein modernes Land zu

entwickeln. Eine davon war die **Glasindustrie**. In der Edo-Periode [Tokugawa-Periode 1603-1868], wurden Gläser eines nach dem anderen auf einer handwerklichen Stufe gemacht. So wollte die Regierung eine moderne Technologie zur Glasherstellung von Europa nach Japan einführen.

Abb. 2016-2/42-02 Weltausstellung Wien 1873



Zu dieser Zeit fand die Wiener Weltausstellung 1873 statt und die Meiji-Regierung schickte eine große Mission mit verschiedenen japanischen Spitzenhandwerkern auf die Ausstellung. Sie wurden von den Menschen in Europa als Ursprung des "Japonismus" sehr begrüßt. Nach der Wiener Weltausstellung wurde das Gebiet zum berühmten Wiener Pratergarten.

Abb. 2016-2/42-03 Wiener Pratergarten von der Website der Stadt Wien 2016



Nach dem Ende der Wiener Weltausstellung hat die Mission beschlossen, einige ihrer Mitglieder an Orte zu schicken, wo sie europäische Technologien in verschiedenen Bereichen kennen lernen konnten. Dr. Gottfried Wagener [Ref. 2], ein deutscher Chemiker vor allem für Keramik und Berater der Mission, half ihnen dabei und die Glasherstellung war einer der wichtigsten Bereiche.

[Ref. 2] Gottfried Wagener, Wikipedia DE: https://de.wikipedia.org/wiki/Gottfried\_Wagener [siehe Anmerkung unten]

Dieses Ziel wurde **Tanehiro Fujiyama** zugewiesen. Fujiyama war ein **Samurai** der Edo-Periode und er hatte einst die **Pariser Weltausstellung 1867** besucht und andere europäische Länder. Er hatte seit **1871** eine Stelle als Regierungsbeamter. Basierend auf seiner Karriere soll er einige Kenntnisse über die **Glasherstellung** gehabt haben.

Fujiyama wurde 1875 Leiter des Druckbüros der Meiji-Regierung und 1877 wurde er Chef des Fabrikbetriebs der Shinagawa Glasfabrik (SGF). SGF war die erste westliche Glasfabrik in Japan, am südlichen Ende von Tokio. SGF wurde betrieben von 1873 bis 1892, vor allem auf Basis von 4 britischen Glasingenieuren und britischer Technologie [Ref. 3].

[Ref. 3] Sally Haden, "They went to learn'em, How four British Glass Makers played a key part in the modernisation of the Japan's Glass Industry in the late 19th Century". Journal of Glass Association (UK), 2014)

SGF war in der Meiji-Periode nur 20 Jahre in Betrieb, aber es war fast eine Art Urknall der Glasindustrie in Japan. Das heißt, die Leute, die bei SGF trainiert waren, wurden in ganz Japan auf viele Glas-Unternehmen verteilt, Flachglas-Produktion, Bierflaschen-Herstellung, Glühlampen, verschiedene Glaswaren, Produktion von Edo-Kiriko und die erste Produktion von Uranglas begannen in Japan.

Nachdem SGF geschlossen wurde, wurden Gebäude der SGF von der Sankyo Pharmaceutical Company verwendet. Aber alle Gebäude wurden in den 1960-er Jahren abgerissen und nur ein Gebäude wurde umgewandelt in das Meiji-mura Museum.

Tanehiro Fujiyama ist auf dem folgendem Foto oben links zu sehen. Dieses Foto wurde in einem bestimmten berühmten Studio in der Stadt Nagasaki aufgenommen, als sie zur Weltausstellung Paris 1867 abreisten. Vorne in der Mitte ist der Samurai Tsunetami Sano, der ein Leiter dieser Mission war und später Vorsitzender des Senats wurde.

Abb. 2016-2/42-04

Tanehiro Fujiyama (oben links) und die Japanische Mission zur Weltausstellung Paris 1867

Quelle: http://www.saganet.ne.jp/tunetami/con\_17/con\_17.html



Unten folgt das Foto der **Shinagawa Glasfabrik** (SGF), aufgenommen **1910**. Die **erste Eisenbahnlinie** (Tokaido-Linie) verläuft an der Seite der SGF. Der Verfasser hat diese Linie beim Pendeln in sein Amt mehrere Jahrzehnte lang benutzt, aber er erkannte ihre Lage erst vor 2 Jahren durch eine Mail von **Sally Haden**, die ein Nachkomme der oben erwähnten **britischen Glastechniker** von SGF ist

Heute ist nur ein **Gedenkstein** auf dem Boden der SGF belassen, der besagt, dass dies der **Geburtsort der modernen Glasindustrie in Japan** ist.

**2015** verkaufte die Sankyo Pharmaceutical Company diesen Grund an die Central Japan Railway Company, die diesen Grund für die Versorgungsstation für elektrische Energie für die kommende Linearmotor-Auto-Express-Linie einsetzen will.

Fujiyama hinterließ einen Bericht über die Technik der Glasherstellung in Böhmen, wo er Anfang 1874 mehrere Monate blieb und lernte. Ich suchte seine Fabrik. Er hinterließ nur eine Aussprache der Namen des Fabrikbesitzers und des Ortes als Herr "Storzfes" im Dorf "Suchentar" (die korrekte Schreibweise wurde nicht aufgezeichnet).

Dieses Glaswerk hat neben Fensterglas verschiedene Glasprodukte hergestellt. Da Samurai Tsunetami Sano in seinem offiziellen Bericht hinterlassen hat, dass alle Fabriken für japanische Praktikanten von Wagener vereinbart wurden, könnte die oben erwähnte Fabrik eine **große oder berühmte Fabrik** dieser Zeit sein. Ich habe versucht, sie über das Internet zu suchen, aber ich konnte sie nicht finden. Wenn Sie diese fehlende Fabrik finden können, können wir der Geschichte von japanischem Glas eine neue Tatsache hinzufügen.

Abb. 2016-2/42-05

Shinagawa Glasfabrik 1910, vorne rechts die Geleise der ersten Eisenbahn der Tokaido-Linie Archiv des Meiji-mura Museums



Abb. 2016-2/42-06

Einziges erhaltenes Gebäude der Shinagawa Glasfabrik als Meiji-mura Museum

(Foto des Verfassers 2015 beim Meiji-mura Museum)



Abb. 2016-2/42-07 **Gedenkstein der Shinagawa Glasfabrik** (Foto des Verfassers 2014).



#### 2. Die Suche nach der Fabrik in Böhmen

Aufgrund meiner vorherigen Anfrage hat Herr Siegmar Geiselberger, der Herausgeber der deutschen Glas-Zeitschrift Pressglas-Korrespondenz, mir den folgenden Kommentar geschickt:

Ich füge als PDF einen Bericht bei über Glaswerke in Böhmen [Ref. 4] für "Suchenthal" von "Stölzle", der tschechische Name war "Suchdol". Um 1873 war Suchenthal eine der wichtigsten Glashütten. "Stölzle" und "Suchenthal" sind die Namen, die den Namen am nächsten kommen, die Sie zitiert haben.

Ich kenne alle Glashersteller in Böhmen, die bei der Wiener Weltausstellung 1873 ausgestellt haben.

Es gibt keinen Namen einer Person oder eines Ortes mit den genauen Namen, die Sie zitiert haben. Aber ich denke, dass eine der nächsten Adressen - am nächsten bei Wien - der sehr wichtige Glashersteller Carl Stölzle mit einigen Glashütten gewesen ist, die er in dieser Zeit von den berühmten "Grafen von Buquoy" in der Nähe von ihrem Herrschaftssitz in Nové Hrady / Gratzen gepachtet hatte.

Später kaufte Stölzle alle Glashütten und einige mehr von einem anderen bekannten Glashersteller **Zich** und von den **Grafen von Pallfy** in dieser Region. Die ganze Region am nordöstlichen Rand des **Böhmerwaldes** war um **1873 der wichtigste Bereich der Glasproduktion in Böhmen**.

Alle anderen wichtigen Glashersteller, die in Wien 1873 ausgestellt haben, waren weit nördlich von Stölzle am südlichen Rand des Riesengebirges in Nordböhmen und in Nordmähren (Josef Schreiber, Samuel Reich).

[Ref. 4] Alois Gratzl "150 Jahre Stölzle-Glas: Die Geschichte der Stölzle-Glashütten" Pressglas-Korrespondenz 2004-4-05.

# 3. Stölzle's Glasfabrik in Suchenthal, wo Fujiyama nach der Wiener Weltausstellung 1873 geblieben ist

## 3.1. Die Lage von Suchenthal

Basierend auf der Erklärung von Geiselberger ist es sicher, dass Fujiyama in der Glasfabrik von Stölzle in Suchenthal gewesen ist. Wie er sagt, ist das Stölzle-Werk in Suchenthal von Wien aus die nächste Glasfabrik, weil sie in der südlichsten Region von Böhmen lag und für Fujiyama bequem zu erreichen war.

Insbesondere wurde 1871 die Kaiser Franz Josephs-Bahn zwischen Wien und Prag eröffnet und eine Station dieser Eisenbahnlinie wurde Suchenthal (tschechisch "Suchdol nad Lužnicí") [Ref. 5]. Es gibt in Böhmen mehrere Orte mit dem Namen "Suchdol", aber nur in "Suchdol nad Lužnicí" war eine große Glasfabrik im Besitz von Carl Stölzle. Da sie in der Nähe von Wien lag und eine der großen Glasfabriken in Böhmen war, war sie für Fujiyama am besten geeignet, um die Glastechnik kennen zu lernen.

Wie auf der folgenden Karte zu sehen ist, ist Suchenthal in der Mitte zwischen Wien und Prag. Diese Karte der Eisenbahnlinien zeigt diese Station nicht, aber sie ist 17 km nördlich von České Velenice, das an der südlichen Grenze von Tschechien liegt.

[Ref. 5] Kaiser Franz Josephs-Bahn. Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Bahnstrecke České Velenice-Praha

Abb. 2016-2/42-08 Karte der Tschechischen Republik und Lage von Suchenthal (Suchdol nad Lužnicí)





Die folgende Karte zeigt mehr Details über die Lage von **Suchdol nad Lužnicí**. České Velenice liegt an der südlichen Grenze Tschechiens und **Nové Hrady** war die Residenz der **Grafen von Buquoy**.

Abb. 2016-2/42-09

Karte der Umgebung von Suchenthal (Suchdol nad Lužnicí): Google Maps



#### 3.2. Stölzle's Glasfabrik

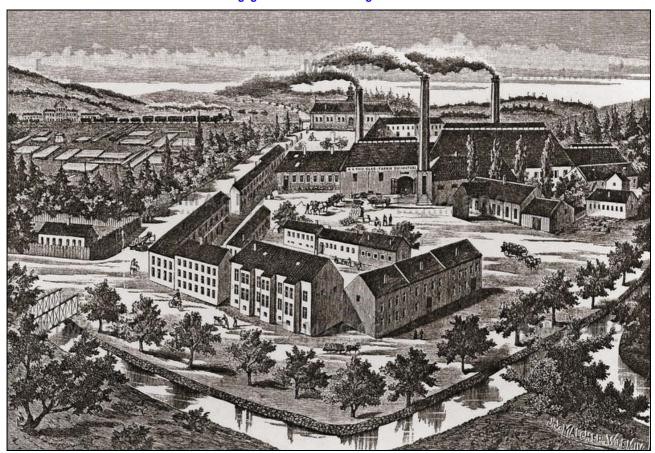
Das Glas-Unternehmen von Stölzle war eines der größten Glas-Unternehmen in Böhmen. Manchmal wurde es "Stölzle's Glasreich" genannt. Carl Anton Stölzle (der erste) begann sein Glasgeschäft in den 1830-er Jahren, und es wurde erweitert durch den Besitz von vielen weiteren Fabriken in Böhmen.

Die Fabrik in Suchenthal war auf der Basis der Studie von Geiselberger am Ende des 19. Jahrhunderts die größte von seinen Glasfabriken. Sie war ursprünglich Besitz der Grafen von Pallfy und wurde 1849 von Carl Stölzle gekauft. Die folgende Abbildung zeigt die Glasfabrik [Ref. 4]. Das Alter dieses Bildes ist unklar, aber es entstand einige Zeit vor 1898, als das Quelldokument herausgebracht wurde. Da eine Dampflokomotive hinter dieser Fabrik fährt, entstand das Bild zumindest nach 1871.

Basierend auf der Untersuchung von Geiselberger wurde die Glasfabrik von Stölzle in **Suchenthal** in den **1930**-er Jahren nach der **großen Weltwirtschaftskrise geschlossen**. Geiselberger war vor ein paar Jahren dort und hat keine Altgebäude dieser Fabrik gefunden.

Abb. 2004-1/201

Ansicht der k. k. priv. Glas-Fabrik Suchenthal in Böhmen, Carl Stölzle's, Söhne, Actiengesellschaft für Glasfabrication Wien Holzstich von J. J. Malcher, in: Die Gross-Industrie Österreichs, Wien 1898, Blatt 195 / 196 Großer Bildband für den Kaiser von Österreich-Ungarn Franz Joseph I. zum 50. Regierungs-Jubiläum 1898 Die Glasfabrik Suchenthal wurde um 1930 aufgegeben und um 1932 abgerissen.





Als Fujiyama sich in der Glasfabrik von Stölzle in Suchenthal aufgehalten hat, gehörte sie **Carl Stölzle** (der zweite), einem Sohn von **Carl Anton Stölzle** (der erste) [Ref. 6].

Abb. 2016-2/42-11 Carl Anton Stölzle (der erste) Gründer des Glasreichs von Stölzle geboren 1802, gestorben 1865



Abb. 2016-2/42-12 Carl Stölzle (der zweite) Sohn von Carl Anton Stölzle geboren 1830, gestorben 1896



[Ref. 6] "Familiengeschichte Stölzle seit 1759" (auf Deutsch), Pressglas-Korrespondenz 2010-4

Die Schlussfolgerung ist sicher, dass nach der Weltausstellung Wien 1873 Tanehiro Fujiyama in der Glasfabrik von Stölzle in Suchenthal (tschechisch "Suchdol nad Lužnicí") geblieben ist und dort die moderne Glastechnologie kennen gelernt hat.

Die Gründe, warum dieses Werk ausgewählt wurde könnten wie folgt sein:

- 1) Das Glasreich Stölzle war eines der größten Unternehmen in Böhmen und die Glasfabrik Suchenthal war zu dieser Zeit die größte unter den Fabriken von Stölzle.
- 2) Sie präsentierten ihre Glasprodukte auf der Wiener Weltausstellung 1873 und Gottfried Wagener, der die Abordnung von Fujiyama vereinbart hat, könnte ihre Bedeutung gekannt haben.
- 3) Die Glasfabrik der Stölzle in Suchenthal lag im südlichsten Teil von Böhmen und am nächsten zu Wien. Vor allem als 1871 eine neue Eisenbahnstrecke Wien mit Suchenthal verbunden hat, war es für Fujiyama bequem zu erreichen.

# **Anmerkung SG:**

Wikipedia DE: Gottfried Wagener (geb. 1831 in Hannover; gest. 1892) war ein Naturwissenschaftler und Techniker, der in Japan einen wesentlichen Anteil an der Entwicklung des dortigen Ingenieur-Studiums hatte.

Wagener studierte in Göttingen Mathematik, Physik, Chemie und Mechanik und machte 1851 das Oberlehrer-Examen. Das Thema dieser Arbeit "Darstellung der verschiedenen Methoden, die Beschleunigung der Schwere zu bestimmen" führte ihn zu Problemen, die für die Seismologie bedeutsam sind. Von 1852 bis 1860 hielt er sich in Paris auf und von 1860 bis 1864 arbeitete er als Lehrer an einer technischen Lehranstalt in der Schweiz. 1868 kam er im Dienste des amerikanischen Handelshauses Russel & Co. nach Nagasaki. Der Bruder der Firmeninhabers, John G. Walsh hatte Wagener veranlasst, ihn nach Japan zu begleiten, um eine Seifenfabrik zu gründen. Das Unternehmen war ein Misserfolg und so baute er im Auftrage des Gouverneurs von Hizen in Arita die ersten für Steinkohle eingerichteten Öfen für die dort ansässige Porzellanmanufaktur.

Ende 1870 erhielt er eine Anstellung als Lehrer am Kaiseijo in Tokio, wo er neben Mathematik und Naturwissenschaften auch Deutschunterricht gab. Nach wechselnden Lehrtätigkeiten wurde er 1882 als Dozent an die aus dem Kaiseijo hervorgegangene Kaiserliche Universität berufen. 1884 trat er in die Kunst- und Gewerbeschule Tokio als Hauptleiter der keramischen und glastechnischen Abteilung ein. Hier hat er bis zu seinem Tode seine Fähigkeiten am reichsten entfalten können.

Wageners Wirken ist für Japan von unschätzbaren Wert gewesen. Mit Rat und Tat arbeitete er an der Umstellung der traditionellen Industrie für den europäischen Markt. Hervorragende Dienste leistete er bei der Beteiligung Japans an der Weltausstellung 1873 in Wien. Der ungeahnte Erfolg dort ermunterte zur Teilnahme an der Weltausstellung 1876 in Philadelphia, zu der Wagener erneut als Beauftragter der japanischen Regierung entsandt wurde. [...]

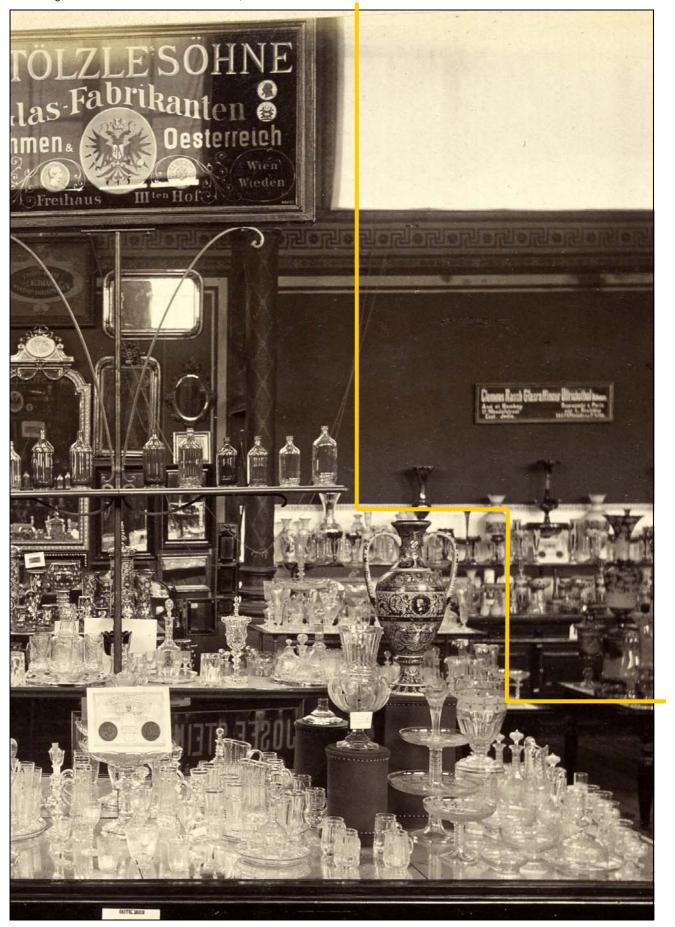
SG: Für die ganze Geschichte des Glaswerks Suchenthal von Carl Stölzle siehe: www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-stoelze-suchenthal-glasfabrik-1795-1930.pdf



Abb. 2016-1/30-05; **C. Stölzle's Söhne**, K. k. landesbefugte Glas-Fabrikanten in Böhmen & Österreich, Wien, Freihaus III. Hof Stand auf der **Weltausstellung Wien 1873** (linke Hälfte); offizielle Fotografie Michael Frankenstein & Comp. 1873 Sammlung Historisches Museum der Stadt Wien, Inv.Nr. HMW 078080 00393



Abb. 2016-1/30-06; **C. Stölzle's Söhne**, K. k. landesbefugte Glas-Fabrikanten in Böhmen & Österreich, Wien, Freihaus III. Hof Stand auf der **Weltausstellung Wien 1873** (rechte Hälfte); offizielle Fotografie Michael Frankenstein & Comp. 1873 Sammlung Historisches Museum der Stadt Wien, Inv.Nr. HMW 078080 00393



#### Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/riedel-uranglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-2w-sg-annagelb-eleonorengruen-uran.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-glasrevue-1988-10-hais-uranglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-japan-uranium-glass.pdf

(Set of 8 Russian Enamelled Vaseline Uranium Glass Goblets, ca. 1850)

(SG: Die Pressglas-Korrespondenz ist endlich auch in Japan angekommen!!!)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-japan-uranium-glass.pdf

 $www.pressglas-korrespondenz. de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-yoshioka-\underline{uranglas-museum}.pdf$ 

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-yoshioka-uranglas-japan-tv.pdf

www.pressglas-korrespondenz. de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-yoshioka-uranglas-japan-tv-2013.pdf

www.pressglas-korrespondenz. de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-sg-schale-uran-gruen-zabko-1910. pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-yoshioka-uranglas-japan-exhibition-2016.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-japan-glasindustrie-1890.pdf www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-uranium-glass-vases-hungary-

1875.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-samurai-glass-technology-bohemia-1873-en.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-samurai-glass-technology-bohemia-1873-de.pdf

http://uranglass.gooside.com/UG8jamboree/jamboree2016.htm (Bilder)
www.youtube.com/watch?v=roHm9gh4JH8&feature=youtu.be (Video)
https://youtu.be/roHm9gh4JH8 (Video)
http://uranglass.gooside.com/english.htm (Literaturangaben)
https://en.wikipedia.org/wiki/Uranium\_glass
www.vaselineglass.org (Vaseline Glass Collectors, Inc., VGCI)
www.glassassociation.org.uk/sites/default/files/Uranium\_Glass\_sample\_article.pdf
www.glass.co.nz/Davidson.htm

http://1st-glass.1st-things.com/vaselineglass.html



### Weltausstellung Wien 1873, Glasindustrie ...

```
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2003-2w-03-mb-reich-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-20-reich-glasindustrie-1898.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-4w-sg-schreiber-zeittafel.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-neumann-stoelzle-1907.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-sg-reich-marienhuette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-sg-reich-1873-1907.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-medaille-kaiser-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-tronnerova-schreiber-fabriken.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-gaebel-schreiber-stammbaum.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-gaebel-schreiber.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-sg-hoflieferanten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-schreiber-wien-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-schreiber-wien-1902.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-chronik-reich-1.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-chronik-reich-2.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-chronik-reich-3.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-chronik-reich-5.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-medaille-kaiser-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2010-1w-11-keess-maehren-glasfabrikation-1824.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-bericht-glasfabriken-wien-1845.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-rigler-inwald-wien-teplitz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-11-evert-maehren-glasfabrikation-
                                             1866.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-11-keess-maehren-glasfabrikation-
                                             1824.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2010-1w-11-keess-maehren-glasfabrikation-1824.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-bericht-glasfabriken-wien-1845.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-bericht-bayern-glasindustrie-
                                             1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-bemerkungen-bayern-
                                             glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-thonwaaren-bayern-
                                             glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-bayern-zoelle-poschinger-1828.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-dingler-bayern-glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-belgien-glasindustrie-1851.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-frankreich-glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-frankreich-glasindustrie-1849.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-belgien-glasindustrie-1851.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-dingler-boehmen-1829.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-dingler-bayern-1835.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-dingler-kreuzberg-boehmen-1836.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-frankreich-glasindustrie-1844.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-turgan-raabe-rive-de-gier.pdf (1870)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-sg-wognomiestez.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-brozova-hochland.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-vejrostova-reich-schreiber.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-vejrostova-reich-schreiber-ak.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-falke-kristallglas-geschmack.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-02-hirsch-boehm-kristallglas-1936.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-bauer-gruenderzeit.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-ottomeyer-gruenderzeit.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-ak-gruenderzeit.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-gewerbe-wien-1845.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-london-1862-industrie-ausstellung.pdf
                                             (... Bayern)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-london-1862-industrie-ausstellung-at.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-medaillen-meis-reich-stoelzle-1900.pdf
```

```
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-varga-ungarn-glas-2003.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-dirscherl-bayerwald-glashuetten-
                                             1938.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2-01w-fahdt-adressbuch-1886-
                                             glasindustrie.pdf (Siegwart Wien 1873)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-falke-wa-wien-1873-glas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-falke-wa-wien-1873-laender.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-berlin-wa-wien-1873-glas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-wa-wien-1873-glas-medaillen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-mattes-siegwart-paperweights-wien-
                                             paris.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sg-flasche-rotunde-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-sg-siegwart-pw-oper-wien-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-medaillen-meis-reich-stoelzle-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-medaillen-muenzen-pasten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-falke-wa-wien-1873-glas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-falke-wa-wien-1873-laender.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-ebay-wien-becher-rathaus-1883.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-neumann-rechnungen-medaillen-
                                             1890.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-wa-wien-1873-glas-medaillen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-sg-reich-schreiber-stoelzle-wien-1873-
                                             vitrinen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-ringstrasse-juedischer-boulevard-
                                             2015.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-metropole-wien-1873-weltaussstellung-
                                             2014.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-sg-reich-schreiber-stoelzle-wien-1873-
                                             vitrinen.pdf
61 Artikel zu Inwald ...
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-rigler-inwald-wien-teplitz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-richards-reich-inwald-bilder.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-vorgic-schroetter-1887-1959.pdf
100 Artikel zu Reich ...
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-sq-reich-1873-1907.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-medaille-kaiser-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-chronik-reich-1.pdf
40 Artikel zu Schreiber ...
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-schreiber-wien-1873.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-schreiber-wien-1902.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-vejrostova-schreiber-projekt.pdf
36 Artikel zu Stölzle ...
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-stoelzle-stammbaum-neu.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sq-stoelzle-zeittafel-neu.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-klofac-stoelzle-georgenthal-1971.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-stoelze-suchenthal-glasfabrik-1795-
                                             1930.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-samurai-glass-technology-
                                             bohemia-1873-en.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-yoshioka-samurai-glass-technology-
                                             bohemia-1873-de.pdf
```

Stand 10.09.2016 PK 2016-2/42 Seite 11 von 11 Seiten